

Programm

8:00 Uhr	Anmeldung
9:00 Uhr	Eröffnung
9:15 Uhr	Grußworte
9:45 Uhr	Keynote
10.15 Uhr	Digitale Medien aus Sicht der Lehrkräfte – Ergebnisse einer sächsischen Lehrkräftebefragung der TU Dresden
10.45 Uhr	Die sächsischen Projekte zur Digitalisierung in der Lehrerbildung in der Qualitätsoffensive Lehrerbildung DigiLeG (TU Chemnitz), Praxisdigitalis (Universität Leipzig / TU Dresden), TUD-Sylber ² (TU Dresden)
11:45 Uhr	Eröffnung der Koordinierungsstelle „Digitalisierung in der Lehrerbildung“ an der TU Dresden
12:00 Uhr	Mittagsimbiss
12:45 Uhr	Kurzpräsentationen zu sächsischen Projekten & Aktivitäten
13:45 Uhr	Vernetzungsforum
15:15 Uhr	Fazit & Ausblick
15:45 Uhr	Ende der Veranstaltung

Anmeldung & Kontakt

Tagungsort

Technische Universität Dresden
Andreas-Pfitzmann-Bau (Fakultät Informatik)
Nöthnitzer Straße 46, 01187 Dresden

Anreise

Auto: von A4 Dreieck Dresden-West auf A17 Richtung Prag, Ausfahrt Dresden-Südvorstadt, ca. 3 km auf B170 stadteinwärts, links in Nöthnitzer Straße abbiegen, Fakultätsgebäude mit Parkplatz auf der linken Seite
ÖPNV: vom Hauptbahnhof Straßenbahnlinie 3 in Richtung Coschütz bis Haltestelle „Münchner Platz“, ca. 5 min Fußweg entlang Georg-Schumann-Straße

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online unter <https://www3.sachsen.schule/event/p/sylber2019> an. Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

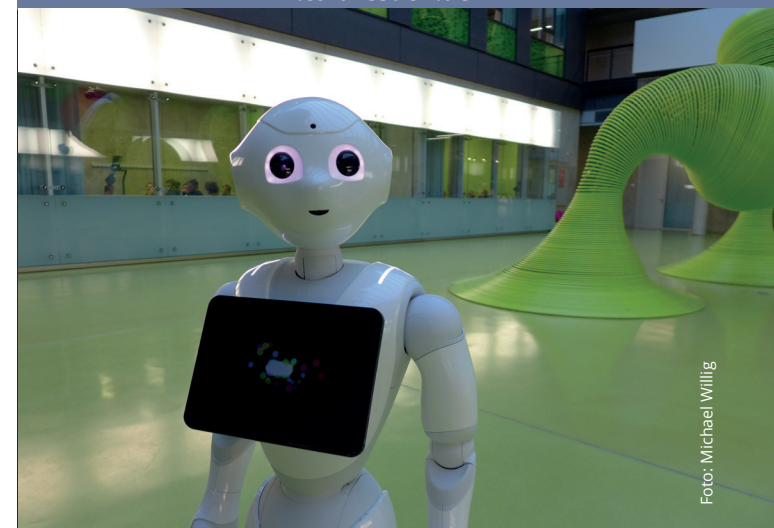
Kontakt

Technische Universität Dresden
Zentrum für Lehrerbildung, Schul- und
Berufsbildungsforschung (ZLSB)
Projektkoordination TUD-Sylber:
Rolf Puderbach, Séverine Friedrich
Tel. +49 (0) 351 463 33271
E-Mail: sylber@tu-dresden.de
www.tu-dresden.de/zlsb/sylber

Die TUD-Sylber-Konferenz ist vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus als Lehrerfortbildung anerkannt und wird im Fortbildungskatalog (<https://www.schulportal.sachsen.de/fortbildungen/>) unter der Nummer EXT04624 geführt.

Programmänderungen bleiben vorbehalten. Stand: 09/2019

Das Maßnahmenpaket „TUD-Sylber – Synergetische Lehrerbildung im exzellenten Rahmen“ wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



4. TUD-SYLBER KONFERENZ

16.11.2019

DIGITALISIERUNG
IN DER
LEHRERBILDUNG

Digitalisierung in der Lehrerbildung

Digitalisierung ist im sächsischen Bildungssystem - wie in ganz Deutschland - derzeit eines der bestimmenden Themen. Das betrifft nicht nur die Schulen, die seit Schuljahresbeginn mit neuen Lehrplänen arbeiten und sich auf den DigitalPakt Schule vorbereiten. Auch die Einrichtungen der Lehrerbildung stehen vor Herausforderungen, um angehende Lehrkräfte zur Vermittlung digitalisierungsbezogener Kompetenzen und auf den fruchtbaren Einsatz digitaler Medien im Unterricht zu befähigen.



Foto: Matthias Ehlenz

Die sächsische Landespolitik setzt mit der Konzeption „Medienbildung und Digitalisierung in der Schule“ einen Rahmen für den Umgang mit dem Thema und befasst sich im Zuge einer Reform der Lehramtsprüfungsordnung mit der Verortung digitalisierungsbezogener Themen in der Lehrerbildung.



Foto: Detlev Müller

Drei sächsische Universitäten widmen sich künftig im Rahmen der Qualitätsoffensive Lehrerbildung von Bund und Ländern den Herausforderungen der Digitalisierung, indem sie sich mit den Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien in Lehre und Unterricht, der Entwicklung digitalen Bildungsinfrastrukturen sowie der Vermittlung digitalisierungsbezogener Kompetenzen befassen. Zudem gibt es im Freistaat zahlreiche Projekte und Aktivitäten, die sich im Themenfeld Digitalisierung von Schule und Lehrerbildung bewegen, ohne noch ausreichend miteinander vernetzt zu sein.

Zu einem Zeitpunkt, an dem viele Akteure in Sachsen mit ihren Aktivitäten noch eher am Anfang stehen, ist es umso wichtiger, sich auszutauschen, gegenseitig Anregungen zu geben sowie Kooperationspotentiale und Synergien zu identifizieren.

Zu diesem Zweck widmet sich die jährliche Konferenz zur sächsischen Lehrerbildung an der TU Dresden in diesem Jahr ausschließlich dem Thema der Digitalisierung und bietet eine Vernetzungsgelegenheit für all jene, die sich in Sachsen der Digitalisierung in Schule und Lehrerbildung befassen.

So soll die 4. TUD-Sylber-Konferenz zu einer Austauschplattform rund um digitale Medien und digital organisiertes Lernen werden, zu der lehrerbildende Akteure aus Universitäten und Ausbildungsstätten, Vertreterinnen und Vertreter der Bildungsadministration sowie Schulleitungen, (angehende) Lehrkräfte und alle anderen Interessierten herzlich eingeladen sind.



Foto: Silvia Kapplusch